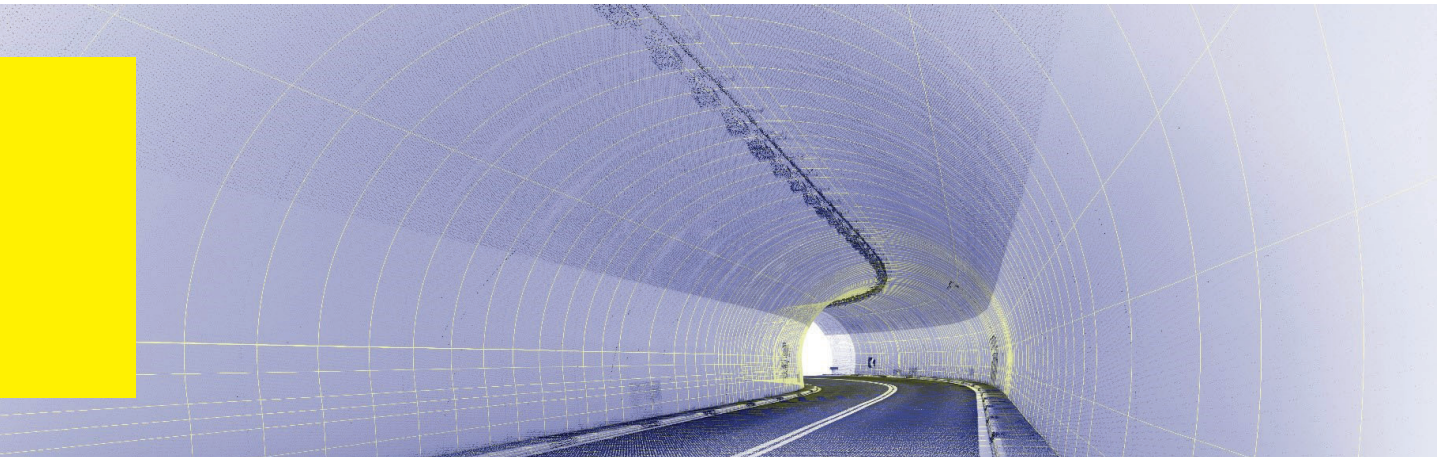


CAS GEO BIM 2019

www.fhnw.ch/de/weiterbildung/architektur-bau-geomatik/cas-geo-bim



Der Zertifikatslehrgang Geoinformation & BIM (CAS GeoBIM) der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW setzt an den Nahtstellen von 3D Geoinformation, der Geomatik der digitalen Bauwirtschaft – insbesondere BIM (Building Information Modeling) an. Er hat den Anspruch, den Studierenden den theoretischen Hintergrund zu vermitteln und die praktischen Anwendungsgebiete aufzuzeigen, welche in diesem neuen, spannenden Umfeld bereits bestehen und sich zukünftig ergeben werden.

Start: Dienstag, 5.02.2019 (Startwoche DI bis FR, anschliessend Mittwochs)

Ende: Mittwoch, 22.05.2019

Inhalt

- Warum ein CAS GeoBIM?
- Ausbildungsziele, Zielpublikum, Termine, Kursort und Kosten
- Inhalte und Ablauf
- Eingesetzte Software, Partner
- Leitung und Dozierende
- Zulassung, Informationen zum Unterricht, Unterlagen zum Studium
- Studienausweis, Anforderungen und Arbeitsweise
- Anmeldeformular und AGB

Stand 22. Januar 2019 (Änderungen bleiben vorbehalten)

FHNW
Weiterbildung HABG
Hofackerstrasse 30
4132 Muttenz

T +41 61 228 55 20

M wb.habg@fhnw.ch

www.fhnw.ch/wbbau

Warum ein CAS GeoBIM?

Building Information Modelling (BIM) ist eines der grossen Zukunftsthemen, welches die Bau- und Planungsbranche derzeit nachhaltig verändert. Für die Geomatik und die Geoinformationsbranche bietet BIM grosse Chancen und Herausforderungen, die jedoch eine fundierte Auseinandersetzung mit der neuen Thematik erfordern. Der Zertifikatslehrgang Geoinformation & BIM (CAS GeoBIM) der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW fokussiert auf das Zusammenspiel und die Schnittstellen zwischen BIM und Geoinformationen beziehungsweise der Geomatik. Der Lehrgang hat den Anspruch, den Studierenden einen fundierten, theoretischen und praktischen Einblick in die Prozesse der digitalen Bauwirtschaft aus der Perspektive der Geomatikbranche zu vermitteln.

Als Studierende erhalten Sie einen vertieften Einblick in die Grundlagen, den Aufbau und die Methodik von BIM und lernen, welche Anforderungen durch die BIM-Prozesse an Sie gestellt werden. Expertinnen und Experten aus Hochschule und Praxis vermitteln Ihnen das Wissen zur effizienten und effektiven BIM-gerechten Datenerfassung mittels modernster Methoden, sowie der Ableitung und Generierung von BIM-fähigen 3D-Modellen. Weitere Schwerpunkte bilden die Datenmodellierung, der modellbasierte Datenaustausch (IFC) und die Interoperabilität zwischen BIM und GIS. Hinzu kommen die neuen Möglichkeiten von Virtual Reality (VR) und Augmented Reality (AR) im Kontext von BIM und 3D-Geodaten

Ausbildungsziele

Mit dem erfolgreichen Abschluss des CAS GeoBIM:

- Verfügen Sie über das unerlässliche Basiswissen und solide theoretische Grundlagen über das ganze Spektrum der Geomatik & Building Information Modelling BIM und den heuteverfügbaren Technologien und Standards. Sie haben einen fundierten Gesamtüberblick erarbeitet und einzelne Themenbereiche vertieft und praktisch angewendet.
- Kennen Sie die BIM-Prozess und Modellbegriffe, verstehen die Definitionen und in welchem Kontext sie verwendet werden
- Verstehen Sie die verschiedenen BIM-Rollen und deren Aufgabengebiete, sowie die wichtigsten technischen Abkürzungen und deren Bedeutung in der Praxis.
- Verstehen Sie die Aspekte und die zentrale Bedeutung der Prozessorganisation, der Nutzung von BIM in der integralen Planung und des BIM-Projektentwicklungsplans. In praktischen Übungen haben Sie gelernt, was der Inhalt und die Ziele von BIM-Nutzungsplan, BIM-Modellplan und des BIM-Koordinationsplan sind.
- Kennen Sie die Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Methoden zur Erfassung von Grundlagen für die Erarbeitung von Bestandsmodellen.
- Kennen Sie frei verfügbare und kommerzielle Software zur Ableitung von BIM-kompatiblen 3D Modellen. Sie sind in der Lage, den sinnvollen Einsatz und den Aufwand zur Verwendung dieser Daten abzuschätzen und die Daten in Projekten zielführend zu verwenden.

- Haben Sie einen Einblick in die Möglichkeiten in der Verwendung von Augmented Reality und Virtual Reality Konzepten im Themenbereich BIM und Geomatik erhalten.
- Haben Sie den Unterricht besucht, eine wissenschaftliche Arbeit (Zertifikatsarbeit) verfasst und eine erfolgreiche Prüfung über den gesamten Umfang des vermittelten Stoffes abgelegt.
- Sind Sie schlussendlich in der Lage, auf Basis des vermittelten Wissens und der praktischen Übungen mit Auftraggebern und Partnern in BIM Projekten auf Augenhöhe zu kommunizieren. Sie können als Expertin oder Experte den Dialog zwischen den Beteiligten führen und die Entscheidungsfindung an der Schnittstelle zwischen BIM & GIS massgeblich beeinflussen.

Zielpublikum, Zulassung, Termine und Kosten

Zielpublikum

In- und ausländische Fachleute aus dem Umfeld des digitalen Bauens, der Geomatik und der Geoinformatik mit starkem Bezug zur Bauwirtschaft und sehr guten Grundlagen zu 3D Geoinformation. Vorausgesetzte Ausbildung: Abgänger des CAS 3D GEO, Hochschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand mit dem Nachweis der entsprechenden Berufserfahrung.

Zulassung

Regelzulassung: Ingenieur/innen und Architekt/innen aller Fachrichtungen mit Hochschulabschluss (Diplom, Bachelor oder Master) und in der Regel mindestens zwei Jahren Berufserfahrung im Geoinformationsumfeld oder der Bauwirtschaft.

Zulassung sur Dossier: Für Fachleute ohne Hochschulabschluss ist ein gleichwertiger Bildungsstand mit entsprechender Berufserfahrung im Bereich GIS Voraussetzung. Eine Aufnahme in das CAS erfolgt sur Dossier. Dieses ist zusammen mit der Anmeldung einzureichen und umfasst einen kurzen Lebenslauf, Kopien der Diplome, sowie den Nachweis der Berufspraxis.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Abgänger des CAS 3D GEO werden bevorzugt behandelt.

Termine

Die Termine zur Anmeldung, sowie Beginn und Ende des CAS sind auf der Website ersichtlich.

Kosten

CHF 5'800.—

Es ist mit zusätzlichen Kosten in der Höhe von ca. CHF 400.— für Schulmaterial und allfälligen Exkursionen zu rechnen.

Zertifikat

Der erfolgreich abgeschlossene Zertifikatslehrgang CAS GeoBIM wird mit 10 ECTS Punkten honoriert. Er berechtigt die Teilnehmenden zum Aufführen der Weiterbildung: CAS FHNW GeoBIM

Informationen zum Unterricht

Allgemein: Das CAS GeoBIM setzt sich zusammen aus **Präsenzstudium**, dem **Selbststudium**, der **Zertifikatsarbeit** und der **Prüfung**. Der Arbeitsaufwand dieser Teile beträgt je etwa ein Drittel.

Das Präsenzstudium umfasst 16 Unterrichtstage à 8 Lektionen mit Vorlesungen und praktischen Übungen inklusive Prüfung und Präsentation der Zertifikatsarbeiten. Der Unterrichtsstil ist eine Mischung aus Vorträgen, Fallstudien, Gruppenarbeiten und praktischen Übungen unter Anleitung von ausgewiesenen Experten und Verwendung entsprechender Software. Der Unterricht und das Script sind in deutscher, und im Ausnahmefall in englischer Sprache.

Die Zertifikatsarbeit wird als Gruppenarbeit ausgeführt, wobei die Leistung jedes einzelnen Studierenden klar ersichtlich sein muss. Es ist eine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen, welche unter anderem eine intensive Auseinandersetzung mit entsprechender Literatur bedingt. Die zur Verfügung stehenden Themen werden im Normalfall durch die Studienleitung vorgegeben. Die Gruppenbildung und Themenvergabe erfolgt in der Startwoche des CAS.

Kursort: FHNW Weiterbildungszentrum Olten, (nahe Bahnhof). Das CAS wird in neuen Räumlichkeiten mit moderner technischer Einrichtung durchgeführt. In Ausnahmefällen findet der Unterricht an der FHNW Muttenz oder Brugg-Windisch statt. Exkursionen gemäss vorhergehender Ankündigung.

Unterrichtstage: Der Zertifikatslehrgang beginnt mit einer viertägigen Einstiegswoche. Anschliessend findet der Unterricht jeweils am Mittwoch gemäss detailliertem Stundenplan statt.

Unterrichtszeiten: Vormittag: 08.40 – 12.00;

Nachmittag: 13.00 – 16.20 inklusive ½ h Pause am Vor- und Nachmittag

Unterrichtssprache und Script: Deutsch

Hardware: Die Studierenden benötigen ein eigenes Notebook zur Bearbeitung der praktischen Übungen. Dieses sollte Windows 10 basiert sein und über gute Leistungsdaten (insbesondere RAM/CPU) verfügen. Hinweis: Studierende der FHNW profitieren bei verschiedenen Anbietern von Hard- und Software von vergünstigten Konditionen.

Software: Die Dozierenden werden beauftragt für praktischen Übungen Software-Pakete zu benutzen, welche frei verfügbar oder für die Studierenden der FHNW zugänglich sind.

Moodle: Die Unterlagen zu den Vorlesungen und Informationen während des Studiums werden über die webbasierte Kollaborationsplattform Moodle zur Verfügung gestellt.

Inhalte und Ablauf des CAS GeoBIM

1

Dienstag, 5.02.2019 (Start- / Intensivwoche)

Begrüssung, Kurzeinführung & Überblick

Sarah Salvini

Übersicht und Einleitung BIM in der Geomatik 1

David Grimm

- Bedeutung der Geomatik für BIM
- Bedeutung von BIM für die Geomatik
- Konsequenzen für Vermessung und Geomatik

2

Mittwoch, 6.02.2019 (Start- / Intensivwoche)

Übersicht und Einleitung BIM 2

Manfred Huber

- Ausgangslage und Motivation
 - Was umfasst Building Information Modelling?
 - Was sind die Herausforderungen der Baubranche
- Zertifikatsarbeiten und Softwareinstallation

Sarah Salvini

- Zertifikatsarbeiten – Vorstellung und Ausgabe der Themen, Gruppen bilden
- Installation Software CAS
- Vorbereitung Exkursion (Tag 4)

3

Donnerstag, 7.02.2019 (Start- / Intensivwoche)

Übersicht und Einleitung BIM 3

Manfred Huber

- BIM: Rollen und Begrifflichkeiten
- Bauprozesse und SIA Phasen
- Gesamtprozess Virtual Design and Construction (VDC)
- Merkblatt SIA BIM 2051

4

Freitag, 8.02.2019 (Start- / Intensivwoche)

Projekttag und Exkursion

David Grimm, Sarah Salvini

- Hochbau-Projekt & Prozesse: Noch offen
- Tiefbau-Projekt & Prozesse: Noch offen

5

Mittwoch, 20.02.2019

Modellierungskonzepte / Schemata

Andreas Barmettler

- Begrifflichkeit Modell/ Modellierung
- BIM- vs. Geodaten (Konzepte, LODs)
- Modellierungsparadigmen BIM und Geo
- Standardisierungsgremien (buildingSMART, ISO, CEN, OGC, sia)
- IT-Architekturen, QR-Codes, RFID, IoT
- IFC Teil 1: Einführung

6
Mittwoch, 27.02.2019
IFC
Andreas Barmettler

- IFC Teil 2: IFC-Schema im Detail
- IFC und CityGML
- Diverse Übungen
- Weitere Standards (IDM, MVD, BCF, bsDD, CoBie, IFC-XML InfraGML etc.)

7
Mittwoch, 13.03.2019
BIM im Tiefbau
Andy Frei

- Anwendung von BIM im Tiefbau
- Unterschiede zum Hochbau
- Prozesse in Planung und Ausführung

8
Mittwoch, 20.03.2019
Indoor Navigation und AR/VR
Martin Christen

- Indoor Navigation
- Augmented und Virtual Reality und BIM
- Beispielanwendungen

9
Mittwoch, 27.03.2019
Datenaustausch / Geodata 2 BIM
Lukas Schildknecht

- Bestehende Geodaten für BIM bereitstellen
- INTERLIS (AV; SIA 405, ÖREB weitere) und BIM
- Qualitätsanforderung / Qualitätsprüfung

10
Mittwoch, 3.04.2019
3D-Datenerfassung und Absteckung
Gilbert Roulier

- Aktuelle Lösungsansätze
- Scanning
- Workflows
- BIM 2 Field
- Field 2 BIM

11
Mittwoch, 10.04.2019
BIM Modellierung Teil 1
Wissam Wahbeh

- Datenübernahme aus Datenerfassung
- Vorbereitung der Punktwolke für die 3D Modellierung

12
Mittwoch, 17.04.2019
BIM Modellierung Teil 2
Wissam Wahbeh

- Modellerstellung vorbereiten (Projekt aufsetzen)
- BIM Modelle erstellen

13
Mittwoch, 24.04.2019
GeoBIM für Facility Management
Simon Ashworth

- Facility Management (FM)
- BIM Anwendungen in FM
- Schnittstellen zur Geomatik
- Zusammenhang mit IOT

14
Mittwoch, 8.05.2019
Qualitätssicherung Modelle / Modellkoordination Teil 1
Philipp Escher

- Qualitätssicherung Modelle
- Konflikte prüfen und bereinigen
- BIM Modellkoordination

15
Mittwoch, 15.05.2019
Prüfung (Vormittag)

Qualitätssicherung Modelle / Modellkoordination Teil 2
Philipp Escher

16
Mittwoch, 22.05.2019
Präsentation der Zertifikatsarbeiten
David Grimm, Sarah Salvini

- Präsentation jeder Zertifikatsarbeit
- Diskussion in der Klasse
- Bewertung und Schlussbesprechung

Feedbackrunde, Ausblick und Reflexion GeoBIM
Apero und Abschluss CAS

Leitung des CAS 3D GEO



David Grimm

Dr. sc. ETH Zürich
Prof. Geodätische Messtechnik und
Geosensorik, FHNW



Sarah Salvini

Dipl. Geographin, MSc UZH, FHNW

Dozierende des GeoBIM



Manfred Huber

Prof. dipl. Arch. ETH SIA
Dozent für nachhaltiges Bauen und BIM,
Leiter Institut Digitales Bauen, FHNW



Andreas Barmettler

Dipl. Geomatikingenieur FH, MSc Geo-
informationstechnologie, Fachbereichsleiter,
BIM-Manager Trigonet AG, Luzern



Lukas Schildknecht

Umweltingenieur ETHZ, Informatiker NDS,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent, FHNW



Wissam Wahbeh

Dr. Architect, Virtual Design and Construction
Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent, FHNW



Martin Christen

Dipl. Informatikingenieur FH
Dozent für Geoinformatik und 3D-Computergrafik, FHNW



Philipp Escher

Head of BIM-Consulting CAD & Solibri Support / Coach



Andy Frei

Education Officer and Project Manager, SITE.ch Schweiz AG



Simon Ashworth

Life Sciences und Facility Management, ZHAW



Gilbert Roulier

Vermessungsingenieur HTL/STV
Beratung, Verkauf und Support Bau, Leica Geosystems AG

Unterlagen zum Studium

Die Studierenden erhalten zur Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen am ersten Kurstag einen Skriptordner.

Alle digitalen Unterlagen zum CAS, die aktuellen Powerpointpräsentationen der Dozierenden und die Studienarbeiten werden den Studierenden auf der CAS-Moodleplattform (Passwort geschützt) laufend zur Verfügung gestellt.

Powerpointpräsentationen werden nur in digitaler Form (pdf) abgegeben. Falls Studierende doch einen Ausdruck der Vorlesungsfolien brauchen, können sie einen Ausdruck mit den pdf-Dateien in der von ihnen gewünschten Form selbst herstellen.

Studium und Beruf in Teilzeit

Das Programm – eine 4-tägige Einstiegswoche plus 12-mal ein Tag pro Woche Unterricht – ermöglicht ein berufs begleitendes Studium. Studienarbeiten und Selbststudium ergänzen den Unterricht. Für die Bearbeitung der Übungen und Studienarbeiten sollte ein zweiter Wochentag reserviert werden. Sie kann aber zu Hause erfolgen.

Umfang und Arbeitsbelastung

Ein Certificate of Advanced Studies-Modul (10 ECTS-Punkte) entspricht einem Arbeitsaufwand von 270-300 Stunden. Ein CAS besteht aus 16 Unterrichtstagen, die insgesamt etwa 128 Lektionen Unterricht und Übungen umfassen. Für das Selbststudium sind ca. 70 Stunden vorgesehen. Dazu kommt eine Zertifikatsarbeit mit 100 Stunden Arbeitsaufwand.

Individuelle Lernzielsetzung

Nebst dem Unterricht im Klassenverband spielt die Bearbeitung von Übungen eine wichtige Rolle. Im Rahmen der Zertifikatsarbeiten erwerben Studierende fundiertes Praxiswissen, indem sie Problemstellungen aus der Praxis lösen. Es ist aber auch möglich, Themen aus der eigenen Berufspraxis oder aus dem eigenen Interessengebiet als Zertifikatsarbeit zu bearbeiten.

Studienausweis, Anforderungen und Arbeitsweise

Studienausweis:

Weiterbildungszertifikat CAS FHNW

Ein CAS ist ein Zertifikatsstudium mit 10 ECTS-Punkten.

Die Gültigkeit der ECTS-Punkte beträgt 6 Jahre.

Anforderungen für das Zertifikat CAS

Für die Erteilung des CAS müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- 1 Die Unterrichtsveranstaltungen müssen regelmässig besucht worden sein. Dies gilt insbesondere auch für die viertägige Startveranstaltung zu Beginn des CAS. Max. drei Tage entschuldigte Absenz.
- 2 Die Zertifikatsarbeit muss pünktlich abgegeben, in ausreichendem Masse bearbeitet und dokumentiert und von der Studienleitung angenommen werden.
- 3 Die mündliche oder schriftliche CAS-Abschlussprüfung muss im Minimum als „genügend“ beurteilt werden.

Bei Nichterfüllung einzelner Anforderungen der Punkte

2 und 3 können die entsprechenden Arbeiten oder

Prüfungen einmal innerhalb einer Frist von einem Jahr wiederholt werden.

Arbeitsweise

Die mehrtägige Unterrichtsveranstaltung in der Einstiegswoche gibt den Studierenden die Möglichkeit, sich kennenzulernen.

Im Rahmen der Unterrichtsveranstaltungen werden die Lerninhalte in Form von Vorlesungen, Übungen, Exkursionen oder geleiteten Diskussionen vermittelt.

Ergänzend dazu ist die Zertifikatsarbeit von herausragender Bedeutung. Für deren Erarbeitung ist keine Präsenz an der FHNW erforderlich.

Anmeldung **Zertifikatskurs CAS GeoBIM 2019**

www.fhnw.ch/de/weiterbildung/architektur-bau-geomatik/cas-geo-bim

Name		Vorname	
Beruf			
Titel*		Schule*	Jahr
Strasse / Nr.			
PLZ / Ort			
Telefon privat			
E-Mail privat			
Geburtsdatum		Heimatort	
Staatsangehörigkeit			
Firma			
Strasse / Nr.			
PLZ / Ort			
Telefon Geschäft			
E-Mail Geschäft			
Korrespondenzadresse		Privat	Geschäft
Rechnungsadresse		Privat	Geschäft
<input type="checkbox"/> Ich melde mich für das GeoBIM an. Die Kursgebühr beträgt CHF 5'800.-			
<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>			
* Senden Sie uns bitte mit der Anmeldung die Kopien Ihrer Aus- und Weiterbildungsdiplome mit! Unvollständige Anmeldungen werden nicht weiterbearbeitet.			

Ort / Datum

Unterschrift

Kursgebühr CHF 5800.-, inkl. Kursunterlagen. Ich habe die allg. Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiert.

Bitte per Mail an wb.habg@fhnw.ch

Allg. Geschäftsbedingungen

Mit der Unterschrift unter diese Anmeldung anerkennt der/die Unterzeichnende die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik HABG in Muttenz (siehe 2. Seite / Rückseite) und bestätigt die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Weitere Informationen

FHNW, Weiterbildung HABG, Hofackerstrass 30, CH-4132 Muttenz
T +41 61 228 55 20, wb.habg@fhnw.ch, www.fhnw.ch/wbbau

Allg. Geschäftsbedingungen für Zertifikatskurse CAS

www.fhnw.ch/wbbau

Gültigkeit

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle von der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik der FHNW angebotenen CAS Kursausschreibungen.

Weitere Informationen

FHNW
Weiterbildung HABG
Hofackerstrasse 30
CH - 4132 Muttenz
T +41 61 228 55 20
wb.habg@fhnw.ch
www.fhnw.ch/wbbau

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik (HABG) der FHNW für Weiterbildungsveranstaltungen: <https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/media/diwbagbweiterbildungfhnw.pdf>

Zulassungsbedingungen

Hochschuldiplom oder eine gleichwertige Ausbildung mit mindestens zwei Jahren Berufspraxis.

Für ein CAS können auch Personen mit anderen Qualifikationen zugelassen werden. Bitte schicken Sie uns mit der Anmeldung eine Dokumentation Ihrer Ausbildung und Berufstätigkeit.

Anerkennung durch Kooperationspartner

Für die Anerkennung der FHNW Studiaausweise zu externen Masterstudiengängen in Kooperationen oder von anderer Hochschulen gelten die Zulassungsbedingungen der Kooperationspartner oder der verantwortlichen Hochschule.

Anmeldebestätigung

Die Anmeldung zu einem Kurs erfolgt schriftlich. Der Vertrag mit der FHNW kommt erst durch die definitive Kursbestätigung der HABG zustande.

Kursinhalte

Die angebotenen Kurse werden laufend evaluiert. Der Veranstalter behält sich, im Interesse einer Weiterentwicklung einzelner Kurse, kurzfristige Abweichungen von den im jeweiligen Kursprogramm angegebenen Kursinhalten vor.

Durchführungsvorbehalt

Der Veranstalter führt die einzelnen Kurse nur bei genügender Anzahl Teilnehmender durch. Wird ein Kurs nicht durchgeführt, erhalten die angemeldeten Personen circa zwei Wochen vor dem geplanten Kursbeginn eine Absage.

Abmelde- und Bearbeitungsgebühr

Abmeldungen müssen in jedem Fall schriftlich an die FHNW erfolgen. Es gilt das Datum des Poststempels. Bei Rückzug der definitiv bestätigten Anmeldung bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhebt die Fachhochschule eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250.--. Danach und bis zum Veranstaltungsbeginn berechnet die Fachhochschule 25 % der Veranstaltungskosten, sofern keine Ersatzperson gefunden werden kann, die die Voraussetzungen für den Lehrgang erfüllt. Kann eine Ersatzperson gefunden werden, wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250.-- erhoben. Bei Nichterscheinen oder Studienabbruch müssen die vollen Veranstaltungskosten bezahlt werden.

Nachbearbeitung der Zertifikatsarbeit: 600.--

Prüfungswiederholung CAS: 300.--

Wiederholung der Masterarbeit (mit neuem Thema): 4'000.--

Verschiebung von Termin für Start- oder Sitzungs Masterarbeit: 300.--

Rechnungsstellung/Zahlungsbedingungen

Die Rechnungsstellung erfolgt zeitgleich mit der definitiven Kursbestätigung. Die Rechnungen werden von der zentralen Buchhaltung in Brugg ausgestellt und den Teilnehmenden direkt zugesandt. Die Kursgebühr sowie allfällige Abmelde- und Bearbeitungsgebühren werden innert 30 Tagen ab Rechnungsstellung fällig.